

Heisse Evergreens – cool serviert

HAUSEN

Die vierte Rock-'n'-Roll-Fever-Show & Dance-Night hat das Publikum in frühere Zeiten entführt.

MAX WEYERMANN

Der veranstaltende Rock-'n'-Roll-Club Lollipop aus Hausen, die Gastformationen und die Live-Band M. G. Grace haben ein Showprogramm mit Highlights aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen geboten.

Mit Worten sind die mitreissenden Acts und die entsprechend aufgeheizte Stimmung in der bis auf den letzten Platz besetzten Mehrzweckhalle Hausen kaum zu beschreiben. Am besten erlebt man eine solche Show mit heissen Rhythmen, coolen Drinks, wirbelnden Beinen und Armen, fliegenden Petticoats und Pomadenfrisuren selbst mit, wozu die «Lollipops» am Samstag nach 2001, 2003 und 2005 zum vierten Mal in ihrer Vereinsgeschichte Gelegenheit boten. Die Auftritte deckten eine breite Palette ab, die von humoristischen Einlagen bis hin zu sportlichen Höchstleistungen reichte. Das Publikum belohnte die Akteure auf der Bühne immer wieder mit spontanem Applaus.

TANZ UND SKETCHES

Die Ostschweizer Formation Just4Swing liess mit Charleston, Swing und Lindy Hop die Zwanziger- bis Vierzigerjahre aufleben und die Fifty Dancers aus Uzwil zeigten ihr Können unter anderem mit Bill Haleys beliebtem Ohrwurm «See you later Alligator». Traditionsgemäss kamen auch die Freunde anderer Tanzstile auf ihre Rechnung, wie bei der hochklassigen Tango-Argentino-Demonstration von Lorena y Daniel Ferro aus Winterthur und bei den von der Brugger Tanzschule idance.ch gebotenen feurigen Salsa- und Mix-Einlagen.

Mit einer sportlich-akrobatischen Leistung auf Spitzenniveau begeisterte der amtierende Vizeweltmeister der Rock-'n'-Roll-Formationen, der Club Sixteen aus Luzern. Für einen weiteren Glanz- und Höhepunkt sorgten die Gastgeber Lollipop, deren neue Show aus einer bunten Mischung aus Tanz sowie aus einem gehörigen Schuss Comedy besteht. Auch dieses aufwändig inszenierte Feuerwerk erntete kräftigen Beifall. Zwischen den einzelnen Showteilen machte das Publikum rege Gebrauch von der Möglichkeit, zu den Klängen der Live-Band M. G. Grace aus Winterthur das Tanzbein zu schwingen. Die Songs von Elvis oder Jerry Lee Lewis weckten Erinnerungen an die Golden Fifties und Sixties.

REVERENZ AN DIE JUGEND

Eine weitere Betätigungsmöglichkeit bot sich dem Publikum bei der Jurierung der vier Gruppen, die sich im Rahmen des Youth Dance Festivals präsentierten. Die jugendlichen Tänzerinnen und Tänzer stiessen mit ihren Darbietungen, die vom verträumten Elfenreigen bis hin zum Breakdance und Hip-Hop reichten, auf ein positives Echo.

Den Bewertern aus dem Saal winkten in der nachmittäglichen Ziehung der Teilnahmescheine schöne Preise. Mit dem Dank an die rund 70 Helferinnen und Helfer sowie mit Tanz bis in die Morgenstunden klang die in jeder Hinsicht gelungene Rock-'n'-Roll-Party aus.

